



NIESENBAHN AG

Medienmitteilung

18. März 2026 | Noch 38 Tage bis zum Niesen-Saisonstart 2026

Der «up to culture»-Kultursommer 2026

Kulturgenuss auf dem Niesen mit Tradition und Weitblick

Seit 2006 verwandelt sich der Niesen an ausgewählten Abenden von Mai bis Oktober in eine Kulturbühne. Auch 2026 erwartet die Gäste im Rahmen von «up to culture» ein facettenreiches Programm aus den Bereichen Musik, Literatur, Journalismus und Volkskultur – hoch über dem Thunersee.

Der Niesen positioniert sich als Kulturberg mit einem vielfältigen Programmangebot, das sich an den unterschiedlichen Interessen der Gäste orientiert. Ziel ist es, Nachwuchstalente zu fördern – sowohl im Betrieb als auch im Kulturprogramm – sowie die enge Verbundenheit mit der Region, ihren Traditionen und den Menschen sichtbar zu machen und einen Beitrag an die regionale Identität zu leisten. Ein Bestandteil des Angebots ist die Verbindung von Kultur und Kulinarik. Nach der Fahrt mit der Niesenbahn wird im Berghaus Niesen Kulm ein 3-Gang-Menü serviert. Die Veranstaltungen finden in kleinem Rahmen statt und kombinieren Kultur, Gastronomie und Natur zu einem Gesamterlebnis.

Die BeO Stubete zum Auftakt

Kulturell wird die Niesen-Saison am **Donnerstag, 7. Mai** mit der beliebten «Musigstubete» von **Radio BeO** eröffnet. Mit dabei sind das Berner Jodelterzett **ChriMaFrä**, das Appenzeller Ländlertrio **Gantegruess** sowie das aufstrebende Trio «**Die Anderä**» aus dem Kanton Schwyz. Das Publikum darf sich auf einen Abend mit traditioneller Volksmusik und gemütlicher Stubeten-Atmosphäre freuen. Die Konzerte werden aufgezeichnet und später auf Radio BeO ausgestrahlt.

Vortrag von Susanne Brunner

Am **Donnerstag, 18. Juni** ist die Leiterin der Auslandredaktion und Journalistin von Radio SRF zu Gast auf dem Niesen. Die frühere **USA- und Nahostkorrespondentin** ordnet an diesem Abend aktuelle weltpolitische Entwicklungen ein und gibt persönliche **Einblicke in den Alltag internationaler Berichterstattung**.



9. Niesen Sessions – Das Openair auf 2'362 m ü. M.

Am **Donnerstag, 6.** und **Freitag, 7. August** finden bereits zum neunten Mal die Niesen Sessions auf der Terrasse des Berghaus Niesen Kulm statt. Seit 2018 entstehen in Zusammenarbeit mit dem Seaside Festival besondere Openair-Konzerterlebnisse mit maximal 250 Gästen in unverwechselbarer Atmosphäre. Das Line-Up 2026 wird in den kommenden Wochen kommuniziert.

Lesung von Christoph Simon

Der Berner Autor Christoph Simon steht am **Donnerstag, 10. September** auf der «up to culture»-Bühne. Der Salzburger-Stier-Preisträger 2018 und zweifach Schweizer Poetry-Slam-Meister liest aus seinen **Krimi-Bestsellern** «**Die geschenkte Leiche**» und «**Die Regeln des Spiels**». Für den Autor aus der Niesen-Region wird der Auftritt auf dem Berg zu einem Heimspiel.

Liedermacher-Gipfeltreffen mit Stefan Heimož und Ruedi Stuber

Der **Donnerstagabend, 8. Oktober** steht für **Mundart-Liedermacherkunst**. Der einheimische Scharnachtaler Stefan Heimož steht bereits zum fünften Mal auf der Niesen-Bühne und tritt gemeinsam mit seinem Liedermacher- und Mundart-Musikkollegen Ruedi Stuber (ehemaliges Mitglied der Berner Troubadours) auf.

3. Talentbühne «Niesenlicht» zum Saisonabschluss

Bereits zum dritten Mal findet zum Abschluss der Kultursaison die Talentbühne «Niesenlicht» statt. Eine Bühne, drei Bands, je dreissig Minuten Auftrittszeit – ein Abend ganz im Zeichen der **Talentförderung**. Am **Donnerstag, 22. Oktober** stehen **eifachBEN** (aus Spiez), **Lisa Oribasi** (aus Winterthur) und **Ginny Loon** (aus Winterthur) auf der Bühne. Ein bunter Mix aus Mundart, modernem Hippie-Sound bis hin zu Country.

** Änderungen im Programm bleiben vorbehalten **

Anzahl Zeichen (inkl. Leerzeichen): 3'561

Mehr Informationen und Billette zum Kulturprogramm unter niesen.ch/kultur

Mehr Informationen und Billette zu den Niesen Sessions: niesensessions.ch



Voranzeige Generalversammlung NIESENBAHN AG

Am Mittwoch, 6. Mai 2026 um 15.30 Uhr findet die Generalversammlung der NIESENBAHN AG im Lötschbergzentrum in Spiez statt.

Bildlegende

Bilder 1 - 4: Kulturberg seit 21 Jahren (2006): Ein Berg, eine Bahn, ein Berghaus und ein einzigartiger Kultur-Standort - Bilder: Rob Lewis Photography

Bilder 5 - 8: Der Volksmusikabend der verbindet: Jodelterzett ChriMaFrä, Ländlertrio Gantegruess und das Trio «Die Anderä» – Bilder: von der jeweiligen Formation

Bild 9: Susanne Brunner auf dem Niesen mit ihren Einblicken in den Alltag internationaler Berichterstattung. – Bild: SRF / Thilo Remini

Bilder 10 - 12: Ein Kultur-Höhepunkt: 9. Niesen Sessions - Openair-Konzerte auf 2'362 m ü. M. - Bilder: Rob Lewis Photography

Bild 13: Christoph Simon mit seiner Lesung der Krimi-Bestsellern «Die geschenkte Leiche» und «Die Regeln des Spiels». – Bild: Marius Stalder

Bilder 14 - 16: Liedermacher-Gipfeltreffen mit Stefan Heimoz und Ruedi Stuber – Bilder: von den jeweiligen Künstlern

Bild 17: 3. Talentbühne „Niesenlicht“ mit einfachBEN. - Bild: einfachBEN

Bild 18: 3. Talentbühne „Niesenlicht“ mit Lisa Oribasi. - Bild: Lisa Oribasi

Bild 19: 3. Talentbühne „Niesenlicht“ mit Ginny Loon. - Bild: Andrin Fretz

Grafiken 1- 3: Das Niesen «up to culture» Artwork 2026 – Grafik: Nordland AG

Kontakt

Nicole Wyler, Stv. Leitung Marketing, Verkauf und Events,
nicole.wyler@niesen.ch, 033 676 77 03

Nicolas Overney, Leitung Marketing, Verkauf und Events,
nicolas.overney@niesen.ch, 033 676 77 02

Urs Wohler, Geschäftsführer, urs.wohler@niesen.ch, 033 676 77 01

niesen.ch/kultur

#niesen

#uptoculture

#niesensessions

#niesenbahn

#swisspyramid

#berneroberland



ANHANG

Über die NIESENBAHN AG

Umsatz: > 5.5 Mio. (10-Jahres-Durchschnitt)

Cashflow/Cashflow-Marge: > 1 Mio., > 20 Prozent (10-Jahres-Durchschnitt)

Dividende: CHF 41'000 (2020 bis 2022 keine Dividende)

Individuelle Gäste: 80'000 bis 100'000

90 Vollzeit-, Teilzeit- und Temporär-Gastgeberinnen und –Gastgeber

Jahreszahlen - Meilensteine

2025 Der Niesen ist zum zweiten Mal «Turnpoint» der Red Bull X-Alps 2025 (hike&fly-Wettkampf)

2024 In der 1. Sektion werden Antrieb und Steuerung der Standseilbahn ersetzt

2023 Der Niesen ist «Turnpoint» an den Red Bull X-Alps 2023 (hike&fly-Wettkampf)

2023 Die NIESENBAHN AG wird «Swisstainable - Level III – leading»

2023 In der 2. Sektion werden Antrieb und Steuerung der Standseilbahn ersetzt

2022 Die NIESENBAHN AG wird zum klimaneutralen Unternehmen

2021 Am 1. November übernimmt die NIESENBAHN AG das Berghaus Elsigenalp in Pacht

2020 Einführung der Einheitsaktie

2019 Sanierung und Weiterentwicklung Berghaus Niesen Kulm, neues Raumangebot

2019 Der Niesen wird MyClimate-Klimavorreiter der Ausflugsgipfel

2017 Die dreidimensionale Nachhaltigkeit wird Programm

2010 Der Niesen wird barrierefrei und Rollstuhlgängig

2006 1. Kultursommer – der Niesen wird zum Kulturberg

2002 Eröffnung des Pavillons im Berghaus Niesen Kulm

1949 Ersatz der vier Holzwagen durch Leichtmetall-Karosserien

1910 Eröffnung der Niesenbahn (zwei Standseilbahnen), 15. Juli 1910

1906 Verkauf des Berghauses durch Fritz Josi-Moser an die die Niesenbahn AG für 100'000 Franken

1906 Gründung der Niesenbahn-Gesellschaft in Spiez (30. April 1906)

1856 Eröffnung Berghaus Niesen Kulm durch die Gebrüder Weissmüller, Wimmis

Der Niesen...

... ist ein unverwechselbarer Ausflugsberg im Berner Oberland und Wahrzeichen der Thunersee-Region. In zwei Sektionen führt die längste Standseilbahn der Welt von Mülönen, 693 m auf 2'336 m ü. M. hinauf. Nebst der historischen Bahn ist das Berghaus Niesen Kulm während der rund 200 Tage dauernden Sommersaison das Aushängeschild. Im Sommer 2019 wurde mit dem neuen Seminar- und Event-Angebot ein substanzielles Investitionsprojekt abgeschlossen und ein neues Geschäftsfeld eröffnet. Der Niesen ist der Berg für Feste und besondere Anlässe; bleibt aber auch Kultur- und Sportberg; der alljährliche Niesen-Treppenlauf über 11'674 Stufen zum Gipfel ist Kult. Die magische Pyramide, welche zahlreiche Künstler inspiriert hat, steht weitreichend für bewährte Schweizer Werte. Dreidimensionale Nachhaltigkeit ist Credo und wird gelebt. Seit 2021 führt die NIESENBAHN AG das Berghaus Elsigenalp AG in Pacht. Damit wurde die NIESENBAHN AG zum Ganzjahresbetrieb.